

ihrem Klassenlehrer Jon Vonzun und von Rektor Alois Huber herzlich willkommen geheissen. Es folgte die Vorstellung der weiteren Lehrpersonen der Oberstufe.



Nach der offiziellen Eröffnungsfeier verbrachten alle Schülerinnen und Schüler den restlichen Vormittag bei ihren jeweiligen Klassenlehrpersonen. Am Nachmittag erst begann der reguläre Unterricht.

Die Lehrpersonen der Oberstufe wünschen allen Schülerinnen und Schülern viel Erfolg und Freude am Lernen!

Kulturelles

Dorfplatzfäscht vom Samstag, 14. August 2010

Am 14. August 2010 hat das siebte Dorfplatzfäscht stattgefunden. Trotz strömendem Regen war das neue Kultur- und Festzelt, das an diesem Abend mit einem Apéro eingeweiht wurde, bis auf den letzten Platz gefüllt.



Während die Bands Bluegrass-Express und Monday Motion die Besucherinnen und Besucher mit ihren musikalischen Künsten unterhalten haben, servierte der Samariterverein verlockende Grilladen, ein spezielles Pitabrot und Pommes Frites. Das Kuchenbuffet rundete das Samstagabend-Menü ab.

Impressum

Redaktion/Gestaltung:

Cristina Valeo, info@neuheim.zg.ch, Telefon 041 757 21 34

Nächste Ausgabe: 01. Oktober 2010

Die Kulturkommission und der Samariterverein können auf einen sehr gelungenen Anlass zurückblicken und bedanken sich bei allen Besucherinnen und Besuchern für ihr zahlreiches Erscheinen. Weitere Impressionen finden Sie auf unserer Homepage www.neuheim.ch/News.

Neuheimer Chilbi vom 25. und 26. September 2010

Samstag, 25. September 2010

ab 14.00 Uhr

Flohmarkt in der Lindenhalle, Gumpischloss, Chilbibetrieb, Ponyreiten, Streichelzoo, Marktstände
Verschiedene Wirtschaften verwöhnen Sie mit ihren kulinarischen Spezialitäten.

Von 14.00 Uhr bis 14.15 Uhr werden von den Schaustellern Gratisfahrten für alle Besucherinnen und Besucher offeriert.

ab 18.00 Uhr

Barbetrieb

Sonntag, 26. September 2010

10.15 Uhr

Chilbi-Gottesdienst in der Kirche mit den Lindensingers

ab 11.00 Uhr

Chilbibetrieb, Gumpischloss in der Lindenhalle, Ponyreiten, Streichelzoo, Marktstände
Verschiedene Wirtschaften verwöhnen Sie mit ihren kulinarischen Spezialitäten.

Für musikalische Unterhaltung sorgen die Blaskapelle Neuheim (www.blaskapelle-neuheim.ch) und das Trio Jauk (www.triojauk.ch).

ab 13.00 Uhr

Ponyreiten

14.00 Uhr

Chasperltheater auf der Bühne der Lindenhalle

ca. 18.00 Uhr

Ende der Chilbi 2010

Veranstaltungskalender

Geplante Anlässe für den nächsten Veranstaltungskalender (Oktober bis Dezember 2010) sind bis am **Freitag, 17. September 2010** Frau Heidi Wolf, Im Blatt E7, 6345 Neuheim, Email: heidewolf@datazug.ch abzugeben.

www.neuheim.ch

08+09/10

GEMEINDE INFO



GEMEINDE
NEUHEIM



Im Rahmen unserer Gemeinde-Info-Domäne «Personen aus Neuheim mit speziellen Hobbies» stellen wir im Jahr 2010 in Neuheim wohnhafte Personen vor, die in ihrer Freizeit einem nicht alltäglichen Hobby nachgehen. Im September-Info stellen wir einen Neuheimer Ballkünstler vor.

Peter Trinkler

Jonglieren mit Bällen ist eines meiner Hobbies. Das Jonglieren mit drei Bällen lernte ich bereits in meiner Schulzeit. Ebenfalls während dieser Zeit habe ich das Jonglieren eines Fussballes mit den Füßen geübt. Wenn ich mich richtig erinnere, stand meine persönliche Bestleistung beim Jonglieren mit einem Fussball damals bei etwa 450 Ballkontakten (zirka viereinhalb Minuten) bis der Ball herunterfiel.

Im Jahr 2005 habe ich, nach gut 20 Jahren Unterbruch, wieder mit dem Jonglieren begonnen und übe seither etwa eine bis zwei Stunden pro Woche. Jonglieren mit drei Bällen konnte ich sofort wieder (das ist wie radfahren, das verlernt man nicht) und auch das Jonglieren mit einem Fussball funktionierte noch erstaunlich gut. Die nächste Herausforderung bestand nun im Erlernen der 4-Ball-Jonglage. Das ging mit den richtigen Vorübungen ganz gut: Nach etwa zwei Monaten konnte ich mich 4-Ball-Jongleur nennen.

Dann fünf Bälle - eine unendliche Geschichte. Bis heute reicht mein Niveau mit 5 Bällen nicht, um diese stabil jonglieren zu können. Zwar habe ich auch schon mehr als eine Minute geschafft und eine halbe Minute schaffe ich durchaus ab und zu, doch bei einem der nächsten Versuche fällt mir der Ball dann (zu oft) schon nach wenigen Sekunden wieder herunter. Da gibt es nur eines: üben, üben, üben. Ich schätze, dass man zum Erlernen der 4-Ball-Jonglage

Name:

Vorname:

Jahrgang:

Trinkler

Peter

1964

**Wohnort:
in Neuheim seit:**

Obere Rainstrasse 13, Neuheim
Geburt und nach einem Unterbruch von 1989-1999 wieder seit 2000

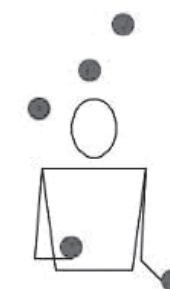
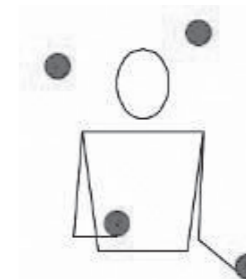
Beruf:

angehender Gesundheitsberater
(Vollwerternährung, Fitness, Lebenshilfe)

Hobby:

Jonglieren

etwa zehn Mal solange braucht wie für drei Bälle und für die 5-Ball-Jonglage mindestens 50 Mal so lang wie für vier Bälle respektive 500 Mal so lang wie für drei Bälle. Der Weltrekord im Jonglieren steht übrigens bei neun Bällen - das ist für mich und meine bescheidenen Fähigkeiten weit jenseits des Vorstellbaren.





Gemeinderat

Wahlvorschläge

Für die gemeindlichen Erneuerungswahlen vom 03. Oktober 2010 sind in Neuheim innert der gesetzlichen Frist die folgenden Wahlvorschläge eingereicht worden:

Gemeinderat

Christlich-demokratische Partei (CVP):

Henseler Emanuel, 1964, Logistiker, Hofmatt (bisher)

Henseler Emanuel, 1964, Logistiker, Hofmatt (bisher)

Ulrich-Meier Monika, 1972, Sekretärin, Hinterburg 1 (bisher)

Ulrich-Meier Monika, 1972, Sekretärin, Hinterburg 1 (bisher)

Freisinnig-demokratische Partei (FDP):

Bosshart Roger, 1964, Eidg. dipl. Grafiker, Neuhofstr. 8 (bisher)

Bosshart Roger, 1964, Eidg. dipl. Grafiker, Neuhofstr. 8 (bisher)

Kessler Thomas, 1960, Dipl. El. Ing. HTL, Maiackerstr. 7 (bisher)

Kessler Thomas, 1960, Dipl. El. Ing. HTL, Maiackerstr. 7 (bisher)

Schweizerische Volkspartei (SVP):

Keiser Franz, 1957, Landwirt, Wies 1 (bisher)

Keiser Franz, 1957, Landwirt, Wies 1 (bisher)

Reimann Adrian, 1975, Sozialpädagoge, Sihlbruggstr. 6 (neu)

Schubnell Richard, 1950, Unternehmer, Erlenbach 1 (neu)

Schubnell Richard, 1950, Unternehmer, Erlenbach 1 (neu)

Gemeindepräsidium

Freisinnig-demokratische Partei (FDP):

Kessler Thomas, 1960, Dipl. El. Ing. HTL, Maiackerstr. 7 (bisher)

Schweizerische Volkspartei (SVP):

Keiser Franz, 1957, Landwirt, Wies 1 (neu)

Rechnungsprüfungskommission

Christlich-demokratische Partei (CVP):

Merz Franz, 1947, Rentner, Zehndermattstr. 7 (bisher)

Freie Wähler:

Zimmermann Erich, 1960, Unternehmer, Birkenstr. 17 (bisher)

Freisinnig-demokratische Partei (FDP):

Ammann Béatrice, 1960, Kaufm. Angestellte, Neuhofstr. 44 (bisher)

Präsidium Rechnungsprüfungskommission

Freie Wähler:

Zimmermann Erich, 1960, Unternehmer, Birkenstr. 17 (bisher)

Wahlen ohne Wahlgang

Für die Rechnungsprüfungskommission wie auch für das Präsidium der Rechnungsprüfungskommission wurden so viele Personen vorgeschlagen, wie Sitze zu vergeben sind. Der Gemeinderat wird deshalb voraussichtlich an seiner Sitzung vom 30. August 2010 folgende Kandidaten, gestützt auf § 40 des Wahlgesetzes für gewählt erklären:

Als Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission:

Ammann Béatrice, 1960, Kaufm. Angestellte, Neuhofstr. 44 (bisher)

Merz Franz, 1947, Rentner, Zehndermattstr. 7 (bisher)

Zimmermann Erich, 1960, Unternehmer, Birkenstr. 17 (bisher)

Als Präsident der Rechnungsprüfungskommission:

Zimmermann Erich, 1960, Unternehmer, Birkenstr. 17 (bisher)

Für diese Behörden findet kein Wahlgang statt. Am 03. Oktober 2010 sind somit nur noch fünf Mitglieder des Gemeinderates und der Gemeindepräsident an der Urne zu wählen.

Kantonsrat

Bei den Kantonsratswahlen handelt es sich um eine kantonale Wahl. Für die beiden zu vergebenden Neuheimer Kantonsratssitze wurden folgende Wahlvorschläge eingereicht:

Christlich-demokratische Partei (CVP):

Kupper Gregor, 1947, Bücherexperte, Windenboden 4

Freisinnig-demokratische Partei (FDP):

Lötscher Thomas, 1968, Lic. Oec. HSG, Edlibachstr. 15

Da für die beiden Neuheimer Kantonsratssitze gleich viele Kandidaten vorgeschlagen sind, wie Sitze zu vergeben sind, wird der Regierungsrat des Kantons Zug voraussichtlich die beiden Kandidaten, gestützt auf § 40 des Wahlgesetzes, für gewählt erklären.



Verwaltung

Kündigung von Schulsekretärin Monika Furrer Harder

Infolge beruflicher Neuorientierung hat Schulsekretärin Monika Furrer Harder nach über 15-jähriger Tätigkeit ihr Arbeitsverhältnis (60%) bei der Einwohnergemeinde Neuheim per 30. November 2010 gekündigt. Ebenso hat per 31. Oktober 2010 Frau Gabriela Wetter ihr Arbeitsverhältnis als Schulsozialarbeiterin (20%) aufgelöst. Gemeinderat und Verwaltung haben mit Bedauern von den Kündigungen Kenntnis genommen und danken den beiden Mitarbeiterinnen für ihre Tätigkeit sowie ihr Engagement für die Einwohnergemeinde Neuheim.

Lehrstelle als Kauffrau / Kaufmann per August 2011

Per August 2011 ist eine Lehrstelle als Kauffrau / Kaufmann zu besetzen. Die Ausbildung ist im Profil E (erweiterte Grundbildung) oder M (erweiterte Grundbildung mit Berufsmaturität) möglich. Die detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage (www.neuheim.ch/offene Stellen). Für Auskünfte steht Ihnen Berufsbildnerin Fabienne Hürlimann gerne zur Verfügung.

Schliessung der Verwaltung und des Entsorgungsplatzes

Die Gemeindeverwaltung sowie der Entsorgungsplatz bleiben am **Mittwoch, 08. September 2010**, infolge des Feiertages Patrozinium Maria Geburt, den ganzen Tag geschlossen.

Bauten + Umwelt

Baubewilligungen Juli / August

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- Zürcher Josef, Lindenweg 26, Solaranlage für Warmwasser, GS 659, Assek. Nr. 423a
- AlpenPlakat AG, Bösch 80a, 6331 Hünenberg, Erstellen einer Reklamefläche einseitig auf GS 99 und einer Reklamefläche doppelseitig auf GS 98 an der Edlibachstrasse
- Bucher Hydraulics AG, Industriestrasse 15, Reklameeinrichtung an der Industriestrasse auf GS 57 und 652
- Christen Benno und Yvonne, Lindenweg 20, Anbau Wintergarten unbeheizt, GS 625, Assek. Nr. 421a
- Felder Franz und Monika, Neuhofstrasse 19, Wintergarten unbeheizt, GS 699, Assek. Nr. 469a
- Strickler Martin und Monika, Neuhofstrasse 19, Wintergarten unbeheizt, GS 699, Assek. Nr. 469a
- Imboden-Bühlmann Ernst und Stephanie, Chilemattweg 2a, Solaranlage für Heizung und Warmwasser, GS 755, Assek. Nr. 494a
- Zürcher Kathrin, Mattweg 11, Solaranlage für Heizung und Warmwasser, Kaminneubau und Dachfenster verschoben, GS 503, Assek. Nr. 256a

Sicherheit, Wirtschaft + Verkehr

Buslinie Menzingen-Neuheim

Im Gemeinde-Info vom Mai 2010 haben wir die Bevölkerung und die Unternehmen angefragt, ob Bedarf an einer Busverbindung zwischen Menzingen und Neuheim besteht. Das Ergebnis dieser Umfrage ist ernüchternd: Es sind nur rund 20 Personen an einer solchen Verbindung interessiert, was für eine neue Linie laut ZVB leider zu wenig Kunden sind. Wir bedauern sehr, dass die Gemeinde Neuheim nicht besser an das Streckennetz angebunden werden kann und bitten Sie um Verständnis.

Soziales und Gesundheit

Jungbürgerfeier vom 20. August 2010

Infolge mangelnder Teilnehmerzahl hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 16. August 2010 beschlossen, das Datum der Jungbürgerfeier neu auf **Freitag, 15. April 2011** zu verschieben.

Alle Jungbürgerinnen und Jungbürger der Jahrgänge 1991, 1992 und 1993 sowie alle Gäste erhalten zum gegebenen Zeitpunkt eine persönliche Einladung zugestellt.

Midnight-Sports

Die nächsten Midnight-Sportsspiele finden statt am **Freitag, 24. September 2010** in der Lindenhalle. Beginn ist um 20.00 Uhr. Teilnahmeberechtigt sind alle Schülerinnen und Schüler ab der 1. Oberstufe. Das Einverständnis der Eltern wird vorausgesetzt. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Bildung

Schüleröffnungsfeier der Oberstufe: Teamgeist steht im Zentrum!

Traditionsgemäss fand die Eröffnungsfeier des neuen Schuljahres für die Oberstufe um 09.00 Uhr in der Turnhalle Dorf statt. Während die Schülerinnen und Schüler der ersten Oberstufe noch etwas zaghaft und unsicher in die Runde blickten und prüfend die einzelnen Lehrpersonen musterten, zeigten sich die älteren schon eher abgebrüht und selbstsicher.

Die neuen Schüler wurden von der zweiten Oberstufe und ihrem Klassenlehrer Vlado Ganic auf sympathische Art und Weise begrüsst. Die einzelnen Jugendlichen wurden namentlich aufgerufen, mit guten Wünschen und Ratschlägen beschert und erhielten ein farbiges Puzzleteil, das sie im Verlauf der Feier zu einem ganzen Bild zusammensetzen konnten. Im Zentrum des Puzzles stand und wird auch in Zukunft das Motto „Teamgeist“ stehen. In den nächsten Wochen werden die Schülerinnen und Schüler Gelegenheit finden die übrigen Teile gemäss ihren Hobbies zu gestalten. Im Anschluss an die Puzzleübergabe wurden sie auch von